



Platzregeln 2024

AUSGRENZEN des Platzes (R 18)

Werden durch Zäune und weiße Pfosten und/oder weiße Linien begrenzt.

Ein Ball, der auf oder jenseits der Kantonsstrasse zur Ruhe kommt ist im Aus, auch wenn er auf einem anderen Teil des Platzes zur Ruhe kommt, der bei den anderen Löchern innerhalb der Grenzen liegt.

UNGEWÖHNLICHE PLATZVERHÄLTNISSE (R 16)

Bestandteil des Platzes

Der Bereich aus Holzschnitzeln hinter dem Grün von Loch 18 ist Bestandteil des Platzes.

Unbewegliche Hemmnisse

Die Chalets und die Pfosten, die die Lichterkette hinter dem Grün vom Loch 18 tragen, die Toiletten und ihre Strukturen rechts von Loch 14, die Bänke, die Mülleimer, die Schilder an den Abschlägen der Löcher, die automatische Bewässerungsanlage, die Brücken, die Drainagen mit Kies oder Steinen, die Wassereinlässe aus Beton, der Brunnen, die Wege mit künstlichen Oberflächen oder Wabenbelag, die Schutznetze sowie ihre Verankerungsvorrichtungen sind unbewegliche Hemmnisse.

Wenn sich ein unbewegliches Hemmnis auf der Spiellinie in der allgemeinen Zone befindet und auf oder innerhalb von zwei Schlägerlängen vom Grün des gespielten Lochs und innerhalb von zwei Schlägerlängen vom Ball entfernt ist, kann Erleichterung gemäß Regel 16.1b in Anspruch genommen werden. Es muss jedoch ein vollständiger Befreiungsschlag erfolgen, der sowohl die physische Beeinträchtigung als auch die Beeinträchtigung der Spiellinie einschließt

Boden in Ausbesserung

Die Rinnen im Bunker gelten als Gelände in Ausbesserung.

Spielverbotszonen

Alle Bereiche, die mit blauen Pfählen und/oder weißen oder blauen Linien markiert sind, sind Ausbesserungsbereiche, aus denen das Spiel verboten ist. Erleichterung gemäß Regel 16.1f. Eine Erleichterung muss auch von der Störung durch die Zone des verbotenen Spiels genommen werden, wenn der Spieler mit dem Stand oder den beabsichtigtem Schwung dieser Zone behindert wird.

Blumenbeete, die durch eine Holzumrandung abgegrenzt sind, sind verbotene Spielbereiche.

Junge Bäume, die durch Pfähle gekennzeichnet sind, sind Bereiche, von denen aus nicht gespielt werden darf. Liegt der Ball eines Spielers irgendwo auf dem Gelände, außerhalb der Penalty Area, und liegt oder berührt er einen solchen Baum oder ist Behinderung beim Stand oder durch den Raum des beabsichtigten Schwungs gegeben, muss straflose Erleichterung nach Regel 16.1 f in Anspruch genommen werden.

DROPPING ZONEN

Wenn der Ball eines Spielers für das Spiel von Loch 15 in der rotgezeichneten Penalty Area hinter dem Grün liegt oder nicht gefunden wurde, es aber bekannt ist oder so gut wie sicher ist, dass der Ball in der Penalty Area liegt, hat der Spieler die folgenden Möglichkeiten Erleichterung in Anspruch zu nehmen, jeweils mit einem Strafschlag. Der Spieler kann nach Regel 17.1 g vorgehen oder als zusätzliche Option den ursprünglichen Ball oder einen anderen Ball in der links vom Grün abgegrenzten Dropping-Zone fallen lassen. Die Dropping-Zone ist ein Erleichterungsbereich gemäß Regel 14.3. Strafe für das Spielen eines Balles von einem falschen Ort unter Verletzung der örtlichen Regel: Generalstrafe gemäss Regel 14.7a

Grundstrafe für Verstoss gegen Platzregeln

Match Play : Lochverlust Zählspiel : 2 Strafschläge

Die auf den Fairways eingetragenen Entfernungen werden vom Eingang des Grüns aus gemessen. Die weiß-blauen Pfosten zeigen 135 m vom Eingang des Grüns an.

Diese Ortsregeln treten am 1. Januar 2024 in Kraft. Sie ersetzen und annullieren alle vorherigen Ausgaben.

Der Vorstand